

Zu „Andys Musikparadies“ strömen die Schlagerbegeisterten nach Heilbronn

# Ein kleines bisschen heile Welt

**Die Fans warten auf dem Weihnachtsmarkt geduldig auf den Auftritt von Tony Marshall.**

Von Marc Thorwart

Treffpunkt für alle Freunde des deutschen Schlagers war am Sonntagmittag um 15 Uhr der Heilbronner Weihnachtsmarkt. Denn auf der Tribüne am Marktplatz gastierte „Andys Musikparadies“, und unter anderem zog es **Tony Marshall** nach Heilbronn.

Als Schlager-Fan outet sich **Barbara Böhm** aus Mosbach. „Als ich erfahren habe, dass der Tony hier singt, war klar, dass ich nach Heilbronn komme.“ Schon lange vor Beginn der Veranstaltung – die auch aufgezichnet wurde – stellt sie sich zu den Gleichgesinnten, die die Tribüne umlagern. Plötzlich kommt Bewegung in die Menschentraube – Mar-



Haben extra die Anreise aus Mosbach auf sich genommen, um ein Erinnerungsfoto mit Tony Marshall auf dem Heilbronner Weihnachtsmarkt zu bekommen: **Gabriela Kappe (links) und Barbara Böhm.**

Fotos: Thorwart

shall sucht das Bad in der Menge. Kameras werden gezückt, für jeden Fan nimmt der Sänger sich Zeit für ein Foto.

Etwas abseits betrachten **Sabine Schwenninger** und



**Jonella Lemm und Thomas Brohl** aus Bad Friedrichshall.

Schwenninger. „Ehrlich gesagt, ist Schlager eh nicht mein Ding.“ Eine ähnliche Meinung vertritt Schuh. „Wohl dosiert höre ich es schon ab und an, aber dann nicht Tony Marshall.“ Der guten Stimmung der beiden tut das aber keinen Abbruch. „Ein Glühwein oder Lumumba, dann passt das schon.“

Auch **Jonella Lemm** und **Thomas Brohl** aus Bad Friedrichshall wurden vom Musikparadies überrascht. „Eigent-



Warten auf den Auftritt ihrer Tochter: **Ambros und Ingrid Hog.**

lich wollten wir nur das schöne Wetter an der frischen Luft und die Weihnachtsatmosphäre genießen“, berichtet Lemm. „Gegen weihnachtliche Schlager oder Weihnachtsmusik im Allgemeinen habe ich nichts einzuwenden“, erklärt Brohl. „Wir werden jetzt ein paar Minuten hier bleiben und uns die Musik anhören.“

Unterdessen fiebern **Ingrid** und **Ambros Hog** aus Ringsheim dem Auftritt ihrer Tochter **Sabrina** entgegen. „Wann im-



von der Schlagerparade überrascht: **Sabine Schwenninger (links) und Beate Schuh** aus Bad Rappenaу.

mer sie in der näheren Umgebung auftritt, versuchen wir vor Ort zu sein“, erklärt Ingrid Hog. Das Talent der Tochter wurde frühzeitig erkannt und gefördert. „Anfangs war sie auch eine gute Turnerin, doch das Singen hat ihr mehr Spaß gemacht und mit acht Jahren stand sie zum ersten Mal auf der Bühne“, berichtet ihr Vater.

In Heilbronn wird ihr die Ehre zuteil, die Veranstaltung zu beginnen. Passend zur Jahreszeit singt sie zwei Weihnachts-



**Bekennende Schlager-Fans: Gabriela und Dieter Kliesch** aus Heilbronn.

schlager. Applaus brandet auf. Das Publikum klatscht im Takt, wippt mit und einige stimmen den Refrain mit an.

Warum allerdings gleich im Anschluss ein Schlagerbarde in Kapitänsuniform vom „brennend heißen Wüstensand“ singt, erschließt sich nicht zwangsläufig. Den Fans ist es ziemlich egal. „Uns gefällt die Schlagermusik, wir sind extra wegen ihr heute hier“, erklären **Dieter** und **Gabriela Kliesch** aus Heilbronn.

## Guck mal, hier bin ich!



Völlig verängstigt kam die kniehohe Schäferhund-Mischlingshündin Szotyí ins Heilbronner Tierheim. Dort ist sie nun aufgetaut: Sie liebt Menschen, ist fröhlich, geht gerne spazieren und läuft in der gemischten Hundegruppe. Die junge Hundedame sucht ein Zuhause ohne Katzen bei Menschen, die ihr Sicherheit und klare Regeln vorgeben, an denen sie sich orientieren kann.

Auch Katzenkinder warten immer noch im Tierheim und auf Pflegestellen auf Tierfreunde. Sie sind zwischen zehn und 18 Wochen alt und schwarz, getigert, schwarz-weiß, dreifarbig, rot oder grau-weiß gezeichnet.

Stellvertretend für die vielen halbjährigen Katzen, die im Tierheim auf ein neues Zuhause warten, steht Nadine. Sie ist noch etwas schüchtern und bildschön grau-schwarz ge-



Die zierliche Katzendame **Mayling** hat graue Flecken am weißen Schnäuzchen.

Fotos: Anders

streift. Die gleichalte **Mayra** ist dreifarbig und sehr zutraulich. Auch die zierliche **Mayling** mit den netten grauen Flecken am weißen Schnäuzchen, die verschmuste, rote **Perserdame Rosalie** und der imposante, pechschwarze **Fundkater César** möchten schnell aus dem Tierheim ziehen.

Bei den Kleintieren sind viele Kaninchendamen für Innenwie Außenhaltung, ein graues **Chinchilla-Männchen** sowie

zwei Nymphensittiche und vier Goldfische untergebracht. (eo)

### INFORMATION

Das Heilbronner Tierheim befindet sich im Stadtteil Neckargartach, Wimpfener Straße 118. Öffnungszeiten montags bis samstags von 14 bis 17 Uhr, Telefon: 07131/22822. An den beiden Adventssamstagen findet im Tierheim von 13 bis 17 Uhr ein Basar mit Punsch, Kaffee und Kuchen statt.



Auch vier Goldfische sind im Heilbronner Tierheim untergebracht.



Viele süße Kaninchendamen möchten in ein artgerechtes Zuhause umziehen.



**Nadine** ist ein halbes Jahr alt und noch ein bisschen schüchtern.



Die junge Hundedame **Szotyí** braucht klare Regeln und Sicherheit.

## Aktionen für Kinder



Die selbstgemachten Kränze und Gestecke waren begehrt beim Weihnachtsbasar der meseno Elsa-Sitter-Stiftung in Heilbronn. Foto: privat



**Michael Krol**, Geschäftsführer des Fitness Lifestyle Clubs in Heilbronn, überreichte einen Scheck in Höhe von 1.320 Euro an **Veronika Siller**, die Vorsitzende des Kinderschutzbunds Heilbronn.



**Gelungen.** Ein großer Erfolg war der diesjährige Weihnachtsbasar der meseno Elsa-Sitter-Stiftung in Heilbronn am 30. November: Die selbstgemachten Kränze, Gestecke und Nikolaus-Säckchen fanden reißenden Absatz. Die Besucher genossen den Bummel über den Basar bei schönem Wetter, Zimtwaflern und Glühwein. Der Erlös aus dem Verkauf kommt den Kinderbetreu-

ungseinrichtungen von meseno zugute.

**Gespendet I.** Spende. Am 23. November veranstalteten die Motorradfreunde AERA Schwaben und F&V Heilbronn die 3. Rock Night in der Gemeindehalle in Frankenbach. Der Reinerlös ging zu Gunsten der Aktion „Große Hilfe für kleine Helden“. Jetzt übergaben **Martin Schmitt** und **Helmut Künzel** von den Motorradfreunden AERA Schwaben einen Scheck in Höhe von 1.100 Euro an **Irina Riedel** und **Klaus Langenbach** von „Große Hilfe für kleine Helden“.

**Gespendet II.** Eine Spende in Höhe von 1.320 Euro überreichte jetzt der Fitness Lifestyle Club Heilbronn an den Deutschen Kinderschutzbund, Kreisverband Heilbronn. Diese Summe kam durch die Veranstaltung „Charity-Cyclingmarathon“ und durch Spenden der Mitglieder des Fitness-Studios zusammen. Der Betrag kommt dem Projekt „Essenspaten“ zu Gute, das vom Kinderschutzbund Heilbronn initiiert wird. „Ich möchte mich bei allen Mitarbeitern und den Spendern bedanken“, erklärte **Veronika Siller**, die Vorsitzende des Deutschen Kinderschutzbunds Heilbronn. Durch die Spende können zehn Kinder ein Jahr lang am Schulesen teilnehmen. **Michael Krol**, Geschäftsführer des Fitness Lifestyle Clubs, erklärte, dass er froh sei, dass das Fitness-Studio einen Beitrag zu dem Projekt leisten konnte, und bedankte sich bei Mitarbeitern und Mitgliedern. (eo)



**Martin Schmitt** (von links) und **Helmut Künzel** übergeben den Scheck an **Irina Riedel** und **Klaus Langenbach**. Foto: privat

# ALT GEGEN NEU

Alte Ski, Snowboards  
sowie  
Ski- oder Snowboard-Jacken abgeben  
Neue im Wert von 200 Euro kaufen  
40 Euro pro Einkauf sparen!

www.skimax.de

Heilbronn  
Südstrasse 90

|                 |         |                   |
|-----------------|---------|-------------------|
| Öffnungszeiten: | Mo – Fr | 10:00 – 19:00 Uhr |
|                 | Sa      | 10:00 – 18:00 Uhr |

Angebot gültig bis zum 24. Dezember 2013. Solange der Vorrat reicht. Lieferfähigkeit und Druckfehler vorbehalten. Verantwortlich: BIKE & OUTDOOR COMPANY GmbH & Co. KG, Friedrich-Ebert Damm 111c, 22047 Hamburg.